

OBERSCHWARZACH

Ideen für die Alte Schule

Wie lassen sich zukünftig die gemeindeeigene Alte Schule und das ehemalige Schwesternhaus in Oberschwarzach nutzen?



Die denkmalgeschützte Alte Schule in Oberschwarzach ist teilweise stark renovierungsbedürftig. Foto: BBV-Landsiedlung

Wie lassen sich zukünftig die gemeindeeigene Alte Schule und das ehemalige Schwesternhaus in Oberschwarzach nutzen?

Diese Frage beschäftigte die Teilnehmer des zweiten öffentlichen Treffens mit Diskussion im Rahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (Isek) für den Markt Oberschwarzach. Moderiert wurde die Veranstaltung vom Team des begleitenden Planungsbüros der BBV-Landsiedlung, einer Tochterfirma des Bauernverbands.

Zunächst gab es eine kurze Zwischenbilanz zum aktuellen Stand des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde. Das erste Treffen hatte sich zunächst mit dem Schloss und seiner Ausrichtung als zukünftiges Zentrum der Marktgemeinde befasst. Das zweite Treffen stellte nun die Nutzungsmöglichkeiten der Alten Schule und des ehemaligen Schwesternhauses in den Mittelpunkt.

Häuser in Gemeindebesitz

Beide Häuser befinden sich in Gemeindebesitz. Im Schwesternhaus sind aktuell unter anderem die katholische Kirchenbücherei und das Gemeindearchiv untergebracht. Die denkmalgeschützte Alte Schule ist teilweise stark renovierungsbedürftig.

Nach der Besichtigung der beiden Häuser diskutierten die Teilnehmer unterschiedliche Nutzungsansätze. Einbezogen wurden dabei die bisherigen Ergebnisse des Gemeindeentwicklungskonzeptes (GEK) für die gesamte Marktgemeinde.

Alternative Wohnformen

So ging es unter anderem um Überlegungen, in den Gebäuden neue Wohnformen zu ermöglichen, beispielsweise kleinere, barrierefreie, bezahlbare und möglicherweise auch wohngemeinschaft-taugliche Einheiten. Auch Tagespflege oder (medizinische) Dienstleistungen könnten nach einer Renovierung in den beiden Gebäuden angeboten werden.

Quelle: <http://m.mainpost.de/regional/schweinfurt/Ideen-Medizinische-Dienstleistungen-und-Services;art769,9765792>

Um weitere Ideen zu sammeln und umsetzungsreife Projekte entstehen zu lassen, sind Bürger, Gemeindevertreter, Vereinsmitglieder, Vertreter von Organisationen und Institutionen der gesamten Marktgemeinde eingeladen, sich auch am nächsten öffentlichen Isek-Treffen am Donnerstag, 12. Oktober, zu beteiligen. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr an der Alten Schule in Oberschwarzach.

Schwerpunkte sind dann der ‚Schlossumgriff‘ und die zukünftige Gestaltung von Kirchplatz und Kirchberg. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung und Vorbereitung unkompliziert möglich.

Weitere Informationen über Isek und Gek finden sich auf der Internetseite der Marktgemeinde Oberschwarzach www.oberschwarzach.de, bei den Gemeinderäten oder im Rathaus Oberschwarzach.